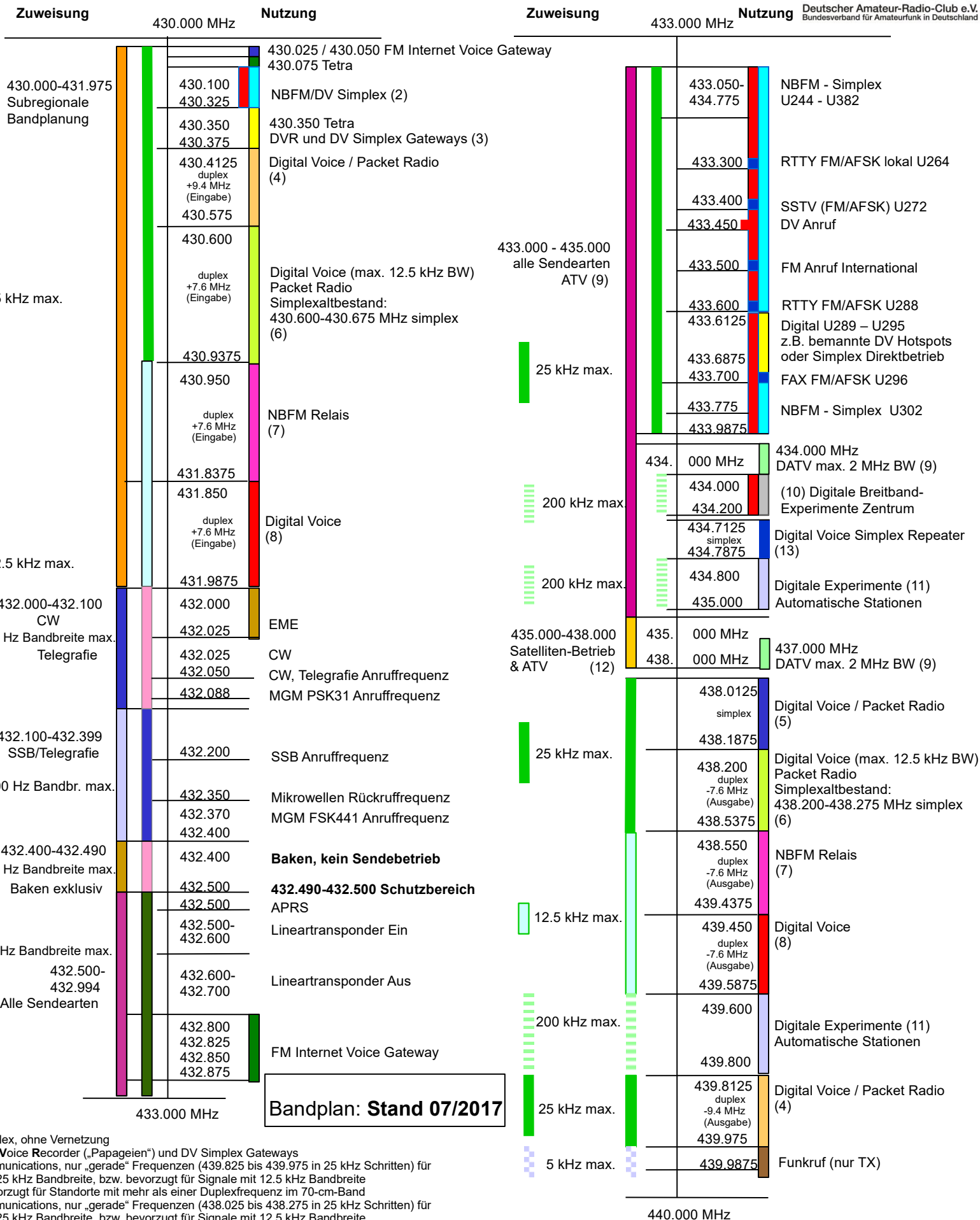


Bandplan 70cm, 430 - 440 MHz



Bandplan: Stand 07/2017

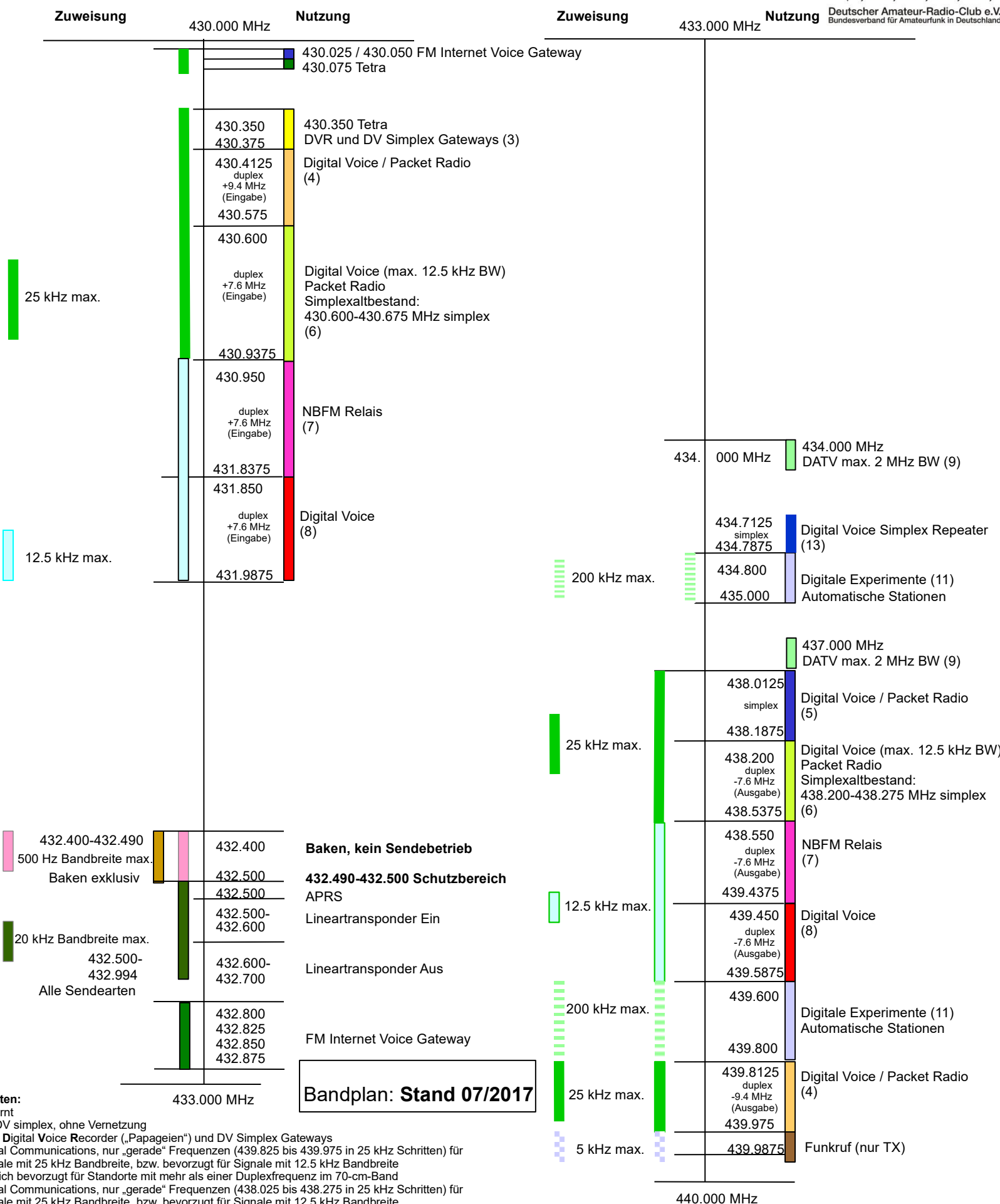
Fußnoten:
 1 entfernt
 2 FM/DV simplex, ohne Vernetzung
 3 DVR Digital Voice Recorder („Papageien“) und DV Simplex Gateways
 4 Digital Communications, nur „gerade“ Frequenzen (439.825 bis 439.975 in 25 kHz Schritten) für Signale mit 25 kHz Bandbreite, bzw. bevorzugt für Signale mit 12.5 kHz Bandbreite
 Bereich bevorzugt für Standorte mit mehr als einer Duplexfrequenz im 70-cm-Band
 5 Digital Communications, nur „gerade“ Frequenzen (438.025 bis 438.275 in 25 kHz Schritten) für Signale mit 25 kHz Bandbreite, bzw. bevorzugt für Signale mit 12.5 kHz Bandbreite
 6 Digital Communications, nur „gerade“ Frequenzen (438.200 bis 438.525 in 25 kHz Schritten) für Signale mit 25 kHz Bandbreite, bzw. bevorzugt für Signale mit 12.5 kHz Bandbreite
 In Regionen mit belegtem Analogbereich (438.550 bis 439.4375) auch für NBFM Relais mit 12.5 kHz Bandbreite
 7 NBFM Relais, in Regionen mit belegtem Digitalbereich (438.200 bis 438.5375 und 439.450 bis 439.5875) auch für Digital Voice mit 12.5 kHz Bandbreite
 8 Digital Voice, in Regionen mit belegtem Analogbereich (438.550 bis 439.4375) auch für NBFM Relais mit 12.5 kHz Bandbreite
 9 Mehrfachbelegung durch verschiedene Amateurfunkanwendungen. Störungen sind zu vermeiden. Möglichst geringe Bandbreite verwenden.
 Weitere Informationen auf der VHF/UHF/SHF-Webseite <http://www.darc.de/referate/vus> → Funkbetrieb → Amateurfunkfernsehen → 70-cm DATV
 10 Geringste notwendige Leistung, Beachtung der abweichenden Nutzung in Nachbarländern, die Bereichsgrenzen 433 / 435 MHz dürfen nicht überschritten werden
 11 Digitale Breitbandexperimente mit besonderen Auflagen, mit Vernetzung, automatische Stationen, 4.8 MHz Shift
 12 Sendarten gemäß Satellitenbandplan
 13 Digital Voice Simplex Repeater (Zusatzfrequenzen für Relaisfunkstellen) für Signale bis maximal 25 kHz Bandbreite

Zuweisungsstatus: Primär

Bandplan 70cm, 430 - 440 MHz (automatische Stationen)



Deutscher Amateur-Radio-Club e.V.
Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland



Fußnoten:

- 1 entfernt
- 2 FM/DV simplex, ohne Vernetzung
- 3 DVR Digital Voice Recorder („Papageien“) und DV Simplex Gateways
- 4 Digital Communications, nur „gerade“ Frequenzen (439.825 bis 439.975 in 25 kHz Schritten) für Signale mit 25 kHz Bandbreite, bzw. bevorzugt für Signale mit 12.5 kHz Bandbreite
Bereich bevorzugt für Standorte mit mehr als einer Duplexfrequenz im 70-cm-Band
- 5 Digital Communications, nur „gerade“ Frequenzen (438.025 bis 438.275 in 25 kHz Schritten) für Signale mit 25 kHz Bandbreite, bzw. bevorzugt für Signale mit 12.5 kHz Bandbreite
- 6 Digital Communications, nur „gerade“ Frequenzen (438.200 bis 438.525 in 25 kHz Schritten) für Signale mit 25 kHz Bandbreite, bzw. bevorzugt für Signale mit 12.5 kHz Bandbreite
In Regionen mit belegtem Analogbereich (438.550 bis 439.4375) auch für NBFM Relais mit 12.5 kHz Bandbreite
- 7 NBFM Relais, in Regionen mit belegtem Digitalbereich (438.200 bis 438.5375 und 439.450 bis 439.5875) auch für Digital Voice mit 12.5 kHz Bandbreite
- 8 Digital Voice, in Regionen mit belegtem Analogbereich (438.550 bis 439.4375) auch für NBFM Relais mit 12.5 kHz Bandbreite
- 9 Mehrfachbelegung durch verschiedene Amateurfunkanwendungen. Störungen sind zu vermeiden. Möglichst geringe Bandbreite verwenden.
Weitere Informationen auf der VHF/UHF/SHF-Webseite <http://www.darc.de/referate/vus> → Funkbetrieb → Amateurfunkfernsehen → 70-cm DATV
- 10 Geringste notwendige Leistung, Beachtung der abweichenden Nutzung in Nachbarländern, die Bereichsgrenzen 433 / 435 MHz dürfen nicht überschritten werden
- 11 Digitale Breitbandexperimente mit besonderen Auflagen, mit Vernetzung, automatische Stationen, 4.8 MHz Shift
- 12 Sendarten gemäß Satellitenbandplan
- 13 Digital Voice Simplex Repeater (Zusatzfrequenzen für Relaisfunkstellen) für Signale bis maximal 25 kHz Bandbreite

Zuweisungsstatus: Primär